

PRESSEINFORMATION

Nummer 34

Neue Produktlinie

WACKER produziert Silcondichtstoffe auf Basis nachwachsender Rohstoffe

München, 16. Dezember 2020 – WACKER erweitert sein Siliconportfolio um Fugendichtstoffe, die auf nachwachsenden Rohstoffen basieren. Ausgewählte Produkte werden ab sofort unter dem Namen ELASTOSIL® eco in Europa vermarktet. Damit kann der Münchner Spezialchemiekonzern Anbietern von Silcondichtstoffen fertige Produkte liefern, die unter Verwendung von pflanzenbasiertem Methanol hergestellt werden. Die Produkte sind nach dem REDcert²-Standard zertifiziert, womit die Nachverfolgbarkeit von erneuerbaren Rohstoffen im gesamten Herstellprozess bei WACKER sichergestellt ist – angefangen von der Produktion wichtiger Vorprodukte bis zum gebrauchsfertig abgemischten Silcondichtstoff.

Bei seinen ELASTOSIL® eco-Produkten bilanziert WACKER erstmals sämtliche Massenanteile fossiler Roh- und Hilfsstoffe in der Produktformulierung und kompensiert diese durch entsprechende Mengen biobasierten Methanols aus zertifiziert nachhaltigen Quellen. Die für die Dichtstoffherstellung benötigten Rohstoffmengen werden im Rahmen einer jährlichen Rezertifizierung regelmäßig überprüft. „WACKER hat ein Rundum-Sorglos-Paket geschnürt und bringt damit als erstes Unternehmen einen nachhaltigen Silcondichtstoff auf den Markt“, sagt Axel Schmidt, verantwortlich für den Bereich Sealants & Adhesives.

Seite 2 von 5 der Presseinformation Nummer 34 vom 16.12.2020

Derzeit sind acetoxy- und alkoxyvernetzende Silicondichtstoffe mit 100-prozentigem Siliconanteil in der ELASTOSIL® eco-Variante erhältlich. Acetoxyvernetzende Dichtstoffe von WACKER verfügen über eine lange Lagerfähigkeit und werden häufig bei professionellen Bauanwendungen eingesetzt. Die alkoxyvernetzenden Typen besitzen eine hervorragende Haftung und Dehnfähigkeit und werden deshalb zur Versiegelung von Verglasungen und Fenstern sowie bei ausgewählten industriellen Anwendungen genutzt. Beide Typen gibt es auch in einer Version für professionelle sanitäre Anwendungen.

Die ELASTOSIL® eco-Linie bietet auch eine kreidegefüllte Alkoxytype. Der Dichtstoff besitzt eine matte Oberfläche und hervorragende Haftungseigenschaften und eignet sich zum Schutz von Fassaden und Fenstern gegen Wind und Wetter. „Standard- und fossilfreie Typen besitzen die gleichen Eigenschaften“, betont Schmidt. „Für die Markteinführung haben wir bewusst unsere Premium-Dichtstoffe ausgewählt. Wir wollen damit unseren Kunden zeigen, dass wir mit unserer neuen ELASTOSIL® eco-Linie qualitativ keine Kompromisse eingehen.“

Die von WACKER hergestellten Silicondichtstoffe werden von Kunden unter eigenem Markennamen vertrieben. Dies gilt auch für Produkte, die auf ELASTOSIL® eco basieren. „Eigenheimbesitzer und professionelle Anwender in ganz Europa können damit umweltfreundlich und ressourcenschonend hergestellte Silicondichtstoffe für jede nur denkbare Bau- und Renovierungsmaßnahme verwenden“, sagt Axel Schmidt. „ELASTOSIL® eco ist wegweisend und ein gutes Beispiel dafür, wie es gelingen kann, den Anteil nachhaltig hergestellter Bauchemikalien in den kommenden Jahren weiter auszubauen.“

Seite 3 von 5 der Presseinformation Nummer 34 vom 16.12.2020

Biomassebilanz-Verfahren

Silicondichtstoffe bestehen hauptsächlich aus einem Siliconpolymer, das bei Raumtemperatur zu einem gummiartigen Elastomer vernetzt, sowie aus Weichmachern, Füllstoffen und Additiven.

Neben Silicium, das durch die Reduktion von Quarzsand mit Kohlenstoff entsteht, ist Methanol ein wichtiger Rohstoff zur Herstellung des Polymers, das als Vorprodukt der Siliconherstellung dient. WACKER verwendet sowohl Methanol aus fossilen Rohstoffen als auch Methanol aus Biomasse. Wird innerhalb des Produktionsverbunds Methanol sowohl aus pflanzlichen als auch aus fossilen Quellen eingesetzt, lassen sich die Anteile der Rohstoffe aus Biomasse bilanzieren und eindeutig einzelnen Verkaufsprodukten zuordnen.

WACKER nutzt dieses zertifizierte Verfahren bereits für die Herstellung biomethanolbasierter Siliconprodukte für die Textil-, Papier- und Konsumgüterindustrie sowie für die Herstellung von Vinylacetat-Ethylen-Copolymer-Bindemitteln auf der Grundlage von biobasierter Essigsäure. Bei ELASTOSIL® eco werden erstmals alle Formulierungsbestandteile des gebrauchsfertigen Silicondichtstoffs in der Massenbilanz berücksichtigt und durch Methanol aus Biomasse kompensiert.

Weitere Informationen zu ELASTOSIL® eco finden Sie auf unserer Website unter www.wacker.com/new-elastosil-eco.



Der Münchner Chemiekonzern kann jetzt Kunden Silicondichtstoffe liefern, die unter Verwendung von pflanzenbasiertem Methanol hergestellt werden. Der Markenname für die neue Produktlinie ist ELASTOSIL® eco.
(Photo: WACKER)

Hinweis:

Dieses Bild können Sie unter folgender Adresse abrufen:
<http://www.wacker.com/presseinformationen>

Die Inhalte dieser Presseinformation sprechen Frauen und Männer gleichermaßen an. Zur besseren Lesbarkeit wird nur die männliche Sprachform (z.B. Kunde, Mitarbeiter) verwendet.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Wacker Chemie AG
Presse und Information
Florian Degenhart
Tel. +49 89 6279-1601
florian.degenhart@wacker.com
www.wacker.com
follow us on:   

Unternehmenskurzprofil:

WACKER ist ein global operierender Chemiekonzern mit rund 14.700 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von rund 4,93 Mrd. € (2019). WACKER verfügt weltweit über 24 Produktionsstätten, 23 technische Kompetenzzentren und 51 Vertriebsbüros

WACKER SILICONES

Siliconöle, -emulsionen, -kautschuke und -harze, Silane, Pyrogene Kieselsäuren, Thermoplastische Siliconelastomere

WACKER POLYMERS

Polyvinylacetate und Vinylacetat-Co- und Terpolymere in Form von Dispersionspulvern, Dispersionen, Festharzen und Lösungen

WACKER BIOSOLUTIONS

Biotechnologische Produkte wie Cyclodextrine, Cystein und Biopharmazeutika, außerdem Feinchemikalien und Polyvinylacetat-Festharze

WACKER POLYSILICON

Polysilicium für die Halbleiter- und Photovoltaikindustrie